



Sonntag, 25.04. um 11.30 Uhr

Les Colorés

Hervé Hartock gründete „Les Colorés“ getreu seiner Wurzeln, die im Biguine Jazz liegen. Die Basisbesetzung besteht aus vier Musikern. Groovig wie Zouk, Biguine und Mazurka, Soul und Funk sowie neu arrangierte Standards und eigene Kompositionen, melodisch und rhythmisch zugleich, inspirieren zum Zuhören und Bewegen.

© Hervé Hartock

Hervé Hartock:Drums
Wester Desamours:Bass
Daniel Stawinski:Piano
Percussion:Laura Robles

Veranstalter: Hervé Hartock

Die Veranstaltung wird durch das Bezirksamt Berlin- Reinickendorf, Abteilung Bauen, Bildung und Kultur, Fachbereich Kunst und Geschichte im Rahmen der Dezentralen Kulturarbeit gefördert

Eintritt: 20 €, Rentner und Studenten 15 €, Kinder 10 €

weitere Informationen

Mit 15 Jahren entdeckte Hervé Hartock das Schlagzeug für sich entdeckt. Nach autodidaktischen Anfängen war Hervé an der Musikschule France Percussion in Paris viele Jahre lang ein begeisterter Schüler.

Er nahm an Jazz-workshops teil, studierte Musikwissenschaft in Paris an der Universität, lernte Theorie, Harmonielehre, Komposition und Klavier. Hervé spielte in verschiedenen Bandformationen wie Rock, Pop, Chanson française, Funk, Reggae und Jazz und spezialisierte sich im Laufe der Zeit in Jazz, world-music und karibischen Rhythmen. Seine musikalischen Erfahrungen und Einflüsse sind daher sehr vielseitig geprägt. Seine karibischen Wurzeln der Martinique beeinflussten mehr und mehr mein musikalisches Interessengebiet.

2004 zog er nach Berlin und entdeckte nicht nur eine andere Stadt sondern auch eine andere musikalische Kultur, die es ihm erlaubte sich weiter zu entwickeln und in der Musik reifer zu werden. Dank dieses Prozesses der Selbstaffirmation, bekam Hervé Hartock Zugang zu einem anderen musikalischen Niveau. Hier eine Auswahl der Musiker, mit denen ich spielte und spiele: Mfa Kera & Black Heritage, Mike Russell, Thibault Falk, Christian Schanz, Jean-Paul Bourrelly, Kenny Wesley, Enrico Perez, Ramani Krishna, Gilbert Diop, Arcadius Didavi, Andy Galore, Lameck Macaba, Claudel Atride.

Seitdem begleite ich ab und zu als Schlagzeuger Fernsehauftritte, wie mit Lionel Richie, Stefanie Heinzmann, Maria Carey und Zucchero...

In der Folge dieser Entwicklung gründete Hervé 2013 seine eigene Gruppe: Hervé Hartock Trio, wo mein erstes Album „Guadeloupe-Martinique“ 2014 erschien. Hier knüpfte ich an

meinen antillischen Wurzeln an, wie Biguine Jazz, wie Zouk, Gwoka und Mazurka. Viel Spaß haben mir auch eigene Kompositionen gemacht. Seit 2016 gibt es die neue Band "LES COLORES".